

## Workshops Informationen

### Workshop Führen ohne Vorgesetztenfunktion für Ingenieure

Die Trainings haben das Ziel, Teilnehmer im Bewerbungsprozess zu unterstützen und ihnen praktische Hilfen in den relevanten Bereichen zu geben. Von den Bewerbungsunterlagen inklusive Fotos über das Bewerbungsgespräch bis hin zum ersten Tag im neuen Job geben die Trainings praktische Hilfen, damit die Teilnehmer sich erfolgreich bei Unternehmen bewerben können. Zudem sollen sie einen realistischen Einblick in die zukünftige Arbeitswelt geben.

- Wie Sie Mitarbeiter für Ihr Projekt gewinnen und sogar begeistern können
- Was ist unser natürlicher Führungsstil und wie unterscheiden sich Selbstbild und Fremdbild
- Was versteht man unter transformationaler Führung und wie setzen wir diese in der Führungspraxis erfolgreich ein
- Warum das Konzept: „Supportive Leadership“ von modernen Hirnforschern wie Prof. Gerald Hüther favorisiert wird
- Wie Gruppendynamik entsteht und wie wir diese für unser Projekt nutzen können
- Wie sich impliziertes und expliziertes Führen unterscheiden und wofür diese Unterscheidung wichtig ist
- Warum eine Haltung von Respekt und Wertschätzung gegenüber unseren Mitarbeitern eine so entscheidende Rolle spielt
- Welches die typischen Rollenkonflikte innerhalb von Projektorganisationen sind und wie Sie diese Konflikte lösen können

### Workshop Rhetorik für Ingenieure: Professionell auftreten und sicher präsentieren

Ziel des Workshops ist es, durch Argumente zu überzeugen, sicher aufzutreten und wirkungsvoll zu präsentieren. Die Teilnehmer lernen rhetorische Stilmittel bewusst einzusetzen, um eine zielführende Wirkung zu erzeugen und die Wahrnehmung der Zuhörer aktiv zu beeinflussen. Neben den theoretischen Grundlagen der Kommunikation wird es um Körpersprache und die Überwindung möglicher Blockaden

und Hindernisse gehen. Ebenso um Vorbereitung, Aufbau und Ausgestaltung von Präsentationen.

- Systematische und effiziente Vorbereitung auf Zuhörer und Gesprächssituationen
- Inhaltliche Gliederung, Argumentation und roter Faden
- Rhetorische Stilmittel wie Bilder und Vergleich wirkungsvoll nutzen
- Bewusster Einsatz der Stimme und Körpersprache
- Deutlich und verständlich sprechen - Redetempo, Stimmkraft, Aussprache, Pausentechnik
- Umgang mit Störungen, Unterbrechungen und kritischen Zuhörern
- Auf Nervosität, Lampenfieber und Blockaden gelassen reagieren
- Einwände und Angriffe schlagfertig kontern
- Einsatz von Medien und visuellen Hilfsmitteln

## **Workshop Selbstpräsentation und Persönlichkeitsanalyse**

Ziel des Workshops ist es, sich selbst und die eigene Präsenz besser kennenzulernen, um selbstsicher und überzeugend aufzutreten.

Die Teilnehmer lernen anhand einer Persönlichkeitsanalyse die verschiedenen Persönlichkeitstypen kennen und können somit sich selbst sowie ihr Gegenüber entsprechend einordnen. Zudem wird die Bedeutung der Abgrenzung von Stärken, Schwächen und Nicht-Stärken vermittelt. Neben den theoretischen Grundlagen und Erfolgsfaktoren zur Selbstpräsentation beschäftigen sich die Teilnehmer mit der Wirkung der nonverbalen Kommunikation, erlernen individuelle Techniken zur Stressbewältigung und erhalten wirksame Small Talk Tipps.

Workshop 4 Stunden – Auswahl eines der folgenden Cluster:

- Cluster I: Persönlichkeitsanalyse, Stärken-, Nicht-Stärken- und Schwächen-Profil
- Cluster II: Körpersprache, nonverbale Kommunikation und persönliche Wirkung
- Cluster III: Umgang mit Lampenfieber, Small-Talk, Elevator Pitch

## **Workshop: Die XING-Strategie**

### **Soziale Netzwerke bei der Jobsuche richtig einsetzen**

In diesem Workshop erhalten die Teilnehmer einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten von sozialen Netzwerken wie XING im Kontext der Job- und Praktikumsakquise. Darüber hinaus können bereits vorhandene Profile anhand konkreter Tipps und Fallbeispiele zielgerichtet verbessert werden.

## **Start**

- Vorstellungsrunde – Erfahrungen
- Erwartungen und Ziele

## **XING-Grundlagen**

- Eckdaten und Background
- Benutzeroberfläche, Funktionsübersicht und Menüstruktur
- Nachrichten und Kontakte
- Einstellungen und Privatsphäre

## **Dein XING-Profil**

- Foto
- Mitgliedschaft und Profilspruch
- Ich biete und suche, Berufserfahrung, Ausbildung und Karrierewünsche
- Webprofile
- Interessen und Gruppen

## **Dein XING-Portfolio**

- Mögliche Elemente und Platzierungen, Fotos, Logos, Videos, PDFs und Texte
- Gestaltungsmöglichkeiten von Textelementen
- Sichtbarkeitsoptionen und Impressum

## **Ihr XING-Netzwerk**

- Anbahnen von Geschäftsbeziehungen: Dos and Don'ts, Kontaktaufbau, -pflege und-kategorisierung
- Suchfunktionen, erweiterte Suche und Suchaufträge
- Abgleich eigener Kontakte mit XING
- Tipps & Tricks im Arbeitsalltag mit XING
- Schnittstellen mit Office-Software
- Werbung für dein XING-Profil mit XING-Logos, Empfehlungen von Webseiten, Blogs etc. per XING Share-Button, Smarte XING-Kurzadressen für dein Profil oder deine Events

## **Abschluss**

- Deine XING-Strategie
- Feedback

## **Workshop Zeit- und Selbstmanagement für Ingenieure**

Das Training hat das Ziel, die grundlegenden Elemente und Methoden des Zeitmanagements zu vermitteln, damit die Teilnehmer im Anschluss gut auf den Berufsalltag vorbereitet sind. Sie werden die Zusammenhänge zwischen den Anforderungen von Arbeitgebern und Ihren persönlichen Handlungsoptionen noch besser verstehen. Die Teilnehmer werden eine wirksame Strategie für mehr Effizienz und Gelassenheit entwickeln, um das Gefühl von mangelnder Strukturiertheit und Stress abzubauen. Zusätzlich lernen Sie Ihre aktuellen Gewohnheiten und Methoden

kennen und tauschen Erfahrungen aus, um neue Wege im Umgang mit beruflichen und privaten Erwartungen zu finden.

- Die 5 neusten Erkenntnisse der modernen Hirnforschung zum Thema Zeit- und Selbstmanagement und wie diese genutzt werden können
- Was erfolgreiche Menschen anders machen - Effizienz, Effektivität und Umsetzung
- Die 7 besten Übungen für höhere Leistungsfähigkeit aus dem Mentaltraining, die auch von Spitzensportlern angewendet werden
- Mit Selbstmotivation die Komfortzone verlassen und Ziele Schritt für Schritt umsetzen
- Mit den richtigen Werkzeugen zu besseren Ergebnissen bei der Bewältigung von Aufgaben
- Resilienz im Berufsalltag: Eine innere Haltung finden
- Die 10 hilfreichsten Checklisten zum sofortigen Einsatz
- Reflexionskompetenz als Instrument der Selbstführung

## **Workshop Projektmanagement für Ingenieure**

Das Training hat das Ziel, die grundlegenden Elemente und Methoden des Projektmanagements zu vermitteln, damit die Teilnehmer sie im Anschluss praktisch anwenden können. Anhand einer Fallstudie, von Praxisbeispielen und Gruppenarbeiten werden die Inhalte direkt angewendet und damit verinnerlicht. Die Teilnehmer sollen so einen guten und möglichst realistischen Einblick in die zukünftige Arbeitswelt erhalten.

### **Inhalte**

- Grundlagen des Projektmanagements (Definition von Projekt, Projektmanagement, Systemdenken)
- Projektstart und Projektablauf
- Projektzieldefinition (Projektklärung, Ablauf von Projekten)
- Risikomanagement in Projekten
- Projektstrukturierung (Gliederung des Projekts in handhabbare Teilprojekte und Arbeitspakete)
- Matrix als Organisationsmodell (Rolle des Projektleiters, Rollen der Partner des Projektleiters)
- Termin- und Kosten-Controlling in Projekten (Planungs- und Überwachungsinstrumentarium)
- Projektabschluss und -auswertung (Projektabschlussanalyse)